

**Marktüberblick am 20.10.2020**

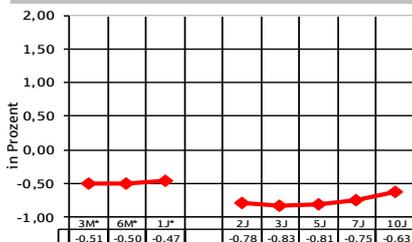
Stand: 8:44 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.854,66	-0,42 %	-2,98 %	Rendite 10J D *	-0,63 %	-0 Bp	Dax-Future *	12.849,50
MDax *	27.815,35	+0,18 %	-1,76 %	Rendite 10J USA *	0,76 %	+2 Bp	S&P 500-Future	3422,70
SDax *	12.685,96	-0,29 %	+1,39 %	Rendite 10J UK *	0,22 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	11721,75
TecDax*	3.151,98	-0,30 %	+4,55 %	Rendite 10J CH *	-0,54 %	-2 Bp	Bund-Future	176,11
EuroStoxx 50 *	3.242,51	-0,09 %	-13,42 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	+1 Bp	VDax *	28,60
Stoxx Europe 50 *	2.910,22	-0,40 %	-14,48 %	Umlaufrendite *	-0,62 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1901,46
EuroStoxx *	361,67	-0,07 %	-10,47 %	RexP *	500,99	+0,02 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	41,12
Dow Jones Ind. *	28.195,42	-1,44 %	-1,20 %	3-M-Euribor *	-0,51 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1772
S&P 500 *	3.426,92	-1,63 %	+6,07 %	12-M-Euribor *	-0,47 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,9096
Nasdaq Composite *	11.478,88	-1,65 %	+27,93 %	Swap 2J *	-0,53 %	-0 Bp	Euro/CHF	1,0712
Topix	1.625,74	-0,75 %	-4,84 %	Swap 5J *	-0,49 %	-1 Bp	Euro/Yen	124,21
MSCI Far East (ex Japan) *	582,67	+0,36 %	+5,43 %	Swap 10J *	-0,30 %	-0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,80
MSCI-World *	1.829,26	-1,03 %	+1,64 %	Swap 30J *	-0,07 %	+0 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 20. Okt (Reuters) - In Erwartung einer weiteren Flut von Firmenbilanzen dürfte der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag niedriger starten. Hauptgesprächsthema bleibt die weiter grassierende Coronavirus-Pandemie. Neue Lockdowns würden die wirtschaftliche Erholung der vergangenen Monate zunichtemachen. Daneben richten Anleger ihre Aufmerksamkeit auf die Verhandlungen über ein neues US-Konjunkturpaket. Nancy Pelosi, Spitzenpolitikerin der oppositionellen Demokraten und Vorsitzende des Repräsentantenhauses, hatte am Wochenende erklärt, dass bis Dienstag eine Einigung erzielt werden müsse, um die Hilfen vor der Präsidentschaftswahl Anfang November durch das Parlament zu bringen. Börsianer bezweifeln jedoch, dass dies gelingt. Allerdings konnte Pelosi einem Sprecher zufolge bei Beratungen mit Finanzminister Steven Mnuchin am Montag weitere Differenzen aus dem Weg räumen. Unabhängig davon dürften unter anderem die Quartalszahlen der Schweizer Großbank UBS und des US-Konsumgüterkonzerns Procter & Gamble (P&G) die Anleger beschäftigen.

Die Corona-Pandemie lastet weiter auf der Stimmung der amerikanischen Aktienanleger. Investoren zeigten sich über das mittlerweile außer Kontrolle geratene Infektionsgeschehen beunruhigt. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss am Montag 1,4 Prozent tiefer auf 28.195 Punkten. Der technologielaastige Nasdaq gab 1,7 Prozent auf 11.478 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 1,6 Prozent auf 3.426 Punkte ein. Wieder wachsende Hoffnungen auf frischen Wind für die US-Konjunktur hatten der Wall Street im frühen Handel noch leichten Auftrieb gegeben. Später allerdings zeigten sich die Investoren enttäuscht, dass es noch keine Einigung gab. Die Gespräche sollen am Dienstag fortgesetzt werden. Bei den US-Einzelwerten gewannen die Titel von American Airlines knapp ein Prozent. Die US-Fluggesellschaft will ihre Boeing 737 MAX bis zum Jahresende wieder in die Luft bringen, sofern die US-Aufsicht grünes Licht gibt. Behörden hatten den Maschinen dieses Typs nach zwei Abstürzen weltweit die Starterlaubnis entzogen.

Das Tauziehen um neue Konjunkturhilfen in den USA macht Asien-Anleger nervös. Der japanische Nikkei-Index fiel am Dienstag um 0,4 Prozent auf 23.572 Punkte. Die chinesische Börse Shanghai stagnierte bei 3317 Zählern. Trotz der jüngsten Annäherung von Demokraten und Republikanern ist die Wahrscheinlichkeit für eine Einigung keinen Deut größer als vor einer Woche, warnte ein Anlagestrategie.

**Wirtschaftsdaten heute**

- EWU: Leistungsbilanz (Aug)
- DE: Erzeugerpreise (Sep)
- USA: Baustarts, -genehmigungen (Sep)

**Unternehmensdaten heute**

- Procter & Gamble (Q1), Logitech (Q2), Husqvarna, Kühne & Nagel, Lockheed Martin, Netflix, Philip Morris, Sartorius, Stora Enso, Swedbank, Tele2, Telekom Austria, Texas Instruments, UBS, Villeroy & Boch, Volvo, Yara International (Q3), Flatex, Raiffeisen (HV)

**weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.